

**Produktname: HLA-DRA Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM81770**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	WB,ICC,ELISA,FC
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG2b
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,ICC 1:100-1:500,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

**tnis**

**Molekulargewicht** 28.6kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	HLA-DRA
<b>Alternative Namen</b>	MLRW; HLA-DRA1
<b>Gen-ID</b>	3122.0
<b>SwissProt ID</b>	P01903
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen HLA-DRA (AA: 26-254), exprimiert in E. coli.

**Hintergrund**

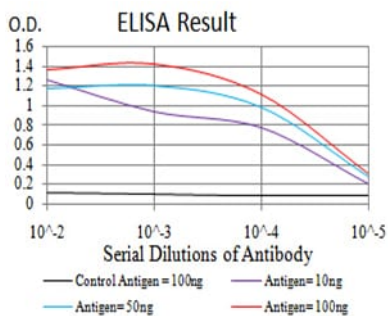
HLA-DRA ist eines der HLA-Klasse-II- $\alpha$ -Ketten-Paraloge. Dieses Klasse-II-Molekül ist ein Heterodimer, bestehend aus einer  $\alpha$ -

und einer  $\beta$ -Kette, die beide in der Membran verankert sind. Es spielt eine zentrale Rolle im Immunsystem, indem es Peptide präsentiert, die von extrazellulären Proteinen stammen. Klasse-II-Moleküle werden in antigenpräsentierenden Zellen (APC: B-Lymphozyten, dendritische Zellen, Makrophagen) exprimiert. Die  $\alpha$ -Kette hat eine Größe von etwa 33–35 kDa, und ihr Gen enthält fünf Exons. Exon 1 kodiert das Leaderpeptid, die Exons 2 und 3 die beiden extrazellulären Domänen und Exon 4 die Transmembrandomäne und den zytoplasmatischen Schwanz. DRA weist keine Polymorphismen im Peptidbindungsbereich auf und fungiert als einzige  $\alpha$ -Kette für DRB1, DRB3, DRB4 und DRB5.

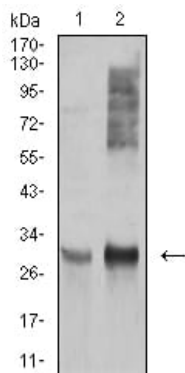
## Forschungsbereich

-

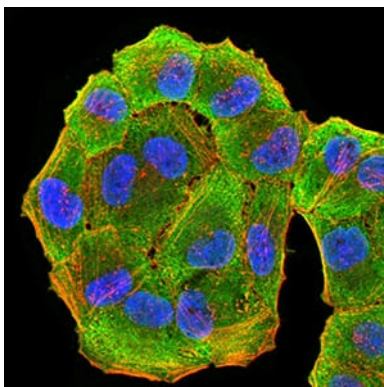
## Bilddaten



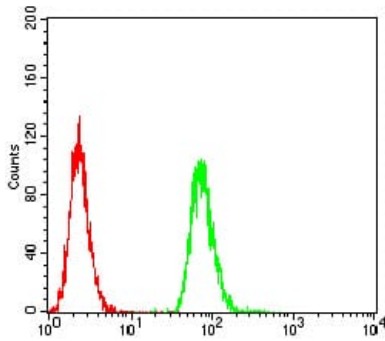
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



Western-Blot-Analyse mit HLA-DRA Maus-mAb gegen Ramos (1) und Raji (2) Zelllysats.



Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen mit HLA-DRA-Maus-mAb (grün). Blau: Fluoreszierender DNA-Farbstoff DRAQ5. Rot: Aktinfilamente wurden mit Alexa Fluor-555-Phalloidin markiert.



Durchflusszytometrische Analyse von MCF-7-Zellen unter Verwendung von HLA-DRA Maus-mAb (grün) und Negativkontrolle (rot).